

## Die Elfeneichel

Es war an einem späten Nachmittag im Winter. Ich sollte mit meiner kleinen Schwester Sophie in den Wald gehen. Unbedingt wollte sie den Wald erforschen bei dieser Kälte. Zuerst war ich dagegen, aber dann hat meine Mom gesagt: „Tu ihr doch den kleinen Gefallen und geh mit“, und so ging ich. Sophie fragte mich ständig Dinge wie: „Was gibt es alles im Wald? Gibt es Enten? Wie gross ist der Wald?“, ihre Fragen nervten mich. Wir kamen in den Wald und sie stürmte in die Gebüsche. Während sie Sachen suchte, fand ich einen Platz, wo ich mich hinsetzen konnte. „Emma, Emma“, rief sie. Ich rannte so schnell wie ich konnte zu ihr. Ich fragte sie: „Was ist denn los?“ Sie antwortete ausser Atem: „Ich habe eine Schneelfe gesehen!“ Natürlich glaubte ich es ihr nicht, aber man sollte den kleinen Kindern nicht die Märchenwelt vernichten. Sophie war sehr glücklich, sie hatte in den Händen eine Eichel. Ich fragte sie, woher sie diese Eichel habe und sie antwortete: „Die Schneelfe hat sie mir gegeben, sie heisst Elina, sie hat mir ihren Namen ins Ohr geflüstert.“ Ich wusste nicht, ob es stimmt, aber es wurde langsam dunkel und kälter, also entschieden wir uns, nach Hause zu gehen. Am Abend war Sophie ganz müde und fiel ins Bett. Am Morgen, als sie in die Schule ging, nahm sie die Eichel mit und erzählte die Geschichte ihrer Klasse. Sie war sehr froh, dass sie das erlebt hatte. Sophie entschied sich, ein geheimes Ort für die Eichel zu finden. Da sie kein Versteck fand, bastelte sie ihren eigenen geheimen Platz für ihre Eichel. Nach 20 Jahren war Sophie schon erwachsen und 26 Jahre alt. Sie erinnerte sich an ihren Schatz. Sie suchte ihn und fand ihn auch. Sie erinnerte sich an die schöne alte Zeit zurück.

## Damla